Aktivkohlefilter Auftischgerät

Montage- und Bedienungsanleitung

Anleitung Version 3.5

1. Wichtige Hinweise

Die Lieferung des Filters erfolgt inklusive einer eingesetzten Aktivkohle-Filterpatrone (Standard: CARBONIT **NFP Premium**). Informationen zu den Stoffen, die über Aktivkohle gefiltert werden können, finden Sie in unserem Webshop. **Aktivkohle** kann Kalk nicht filtern, aber ein Umkehrosmosefilter filtert Kalk sicher heraus und noch vieles mehr. Das **Umschaltventil** für den Anschluss an den Wasserhahn besteht aus dem Anschluss für ein M22 Außengewinde und einem **zusätzlichen Adapter** an ein M24 Innengewinde. Hierbei handelt es sich um gängige Gewindegrößen. Adapter für andere Gewindegrößen erhalten Sie im Baumarkt oder Sanitärhandel. Haben Sie den **Filterschlüssel** gut auf für den halbjährlichen Filterwechsel.

WICHTIG: Das Wasserfiltergerät darf NUR MIT KALTWASSER oder NICHT hinter einem drucklosen Boiler oder an einer Brauseschlaucharmatur betrieben werden, da dies zu Schäden an diesen Geräten führen kann.

Aufstellungsort: Der Wasserhaus-Aktivkohlefilter ist erhältlich mit weißem oder transparentem Gehäuse. **Stellen Sie das transparente Gehäuse lichtgeschützt auf, es sollte auf keinen Fall der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden, da UV-Licht das Kunststoffgehäuse schädigen und das Wachstum von Algen im Filter**

Bei nicht sachgemäßer Installation kann für entstehende Schäden keine Haftung übernommen werden. Achten Sie bitte darauf, dass die Wasserfilteranlage nicht Temperaturen unter 0 °C ausgesetzt ist (Gefahr von Wasserschäden).

WICHTIG: Wenn Sie das Umschaltventil von Betrieb mit Leitungswasser auf Durchfluss durch den Filter umschalten (und umgekehrt), <u>stellen Sie zuvor den Wasserhahn aus</u>, da das Umschaltventilbei Umschaltung unter fließendem Wasser beschädigt werden kann.

2. Installation

Das Filtergerät wird von uns vormontiert geliefert. Die Filterkartusche ist im Gehäuse eingesetzt.

1. Schließen Sie bitte vor Beginn der Montage den entsprechenden Wasserhahn. Stellen Sie das Gerät mit dem Standfuß (3, s. Abbildung auf nächster Seite) auf einen festen Untergrund in der Nähe Ihres Wasserhahns.
2. Entfernen Sie den Strahlregler (Sieb) an Ihrem Wasserhahn.
3. Schrauben Sie das Umschaltventil (7) direkt (wenn der Wasserhahn ein M22 Außengewinde hat) oder mit dem beigelegten Adapter (wenn der Wasserhahn ein M24 Innengewinde hat) (8) an den Auslass des Wasserhahns. Prüfen Sie beim Anschluss, welche der beigelegten Dichtungen eingesetzt werden muss.
4. Stellen Sie den Hebel am Umschaltventil in Flussrichtung (senkrecht nach unten).
5. Öffnen Sie das **KALTWASSER** am Wasserhahn und prüfen Sie Ihren Wasserfilter auf undichte Stellen. Den Durchfluss durch das Gerät regulieren Sie dabei mit dem mechanischen Regler am Umschaltventil (7).
6. Halten Sie den Filter kopfüber. Lassen Sie nun etwa 5 Minuten lang Wasser durch Ihren Filter laufen, damit Luft entweichen kann und produktionsbedingter Aktivkohlestaub aus dem Filter gespült wird. Dies ist normal und vollkommen unbedenklich. Es zeigt vielmehr, dass Ihr Filter noch nicht benutzt war.
7. Das Wasserfiltergerät ist nun betriebsbereit und liefert Ihnen frisch gefiltertes Trinkwasser.

HINWEIS: Bei Abschaltung des Wasserhahns ist es möglich, dass das Wasser einige Sekunden lang aus dem Aktivkohlefilter weiterfließt, dies ist völlig normal.

3. Nutzungsdauer

Die Filterpatrone NFP Premium filtert je nach Qualität des zu behandelnden Wassers bis zu 10 m³ (10.000 Liter) sauberes Wasser.

Die Patrone muss nach 6 Monaten (DIN 1988) gewechselt werden (auch wenn Sie weniger als 10 m³ Wasser gefiltert haben). Ein früher erforderlicher Filterwechsel (vor Ablauf von 6 Monaten) macht sich u.a. durch einen verminderten Wasserdurchfluss bemerkbar. Dies ist kein Mangel des verwendeten Filters, sondern ein Hinweis für vermehrtes Auftreten von feinen Partikeln im Wasser, die beispielsweise durch Arbeiten an der Wasserversorgung entstehen können.

Unser Service für Sie: Nutzen Sie unser **Filterabonnement,** damit Sie von uns automatisch die neue Filterkartusche *vergünstigt* erhalten und bequem per *Lastschrifteinzug zahlen*. Oder nutzen Sie unsere kostenlose Filterwechselerinnerung per E-mail.

4. Filterwechsel (alle 6 Monate nach DIN 1988)

WICHTIG: Achten Sie aus hygienischen Gründen beim Filterwechsel auf Sauberkeit und vermeiden Sie eine Verschmutzung der Dichtflächen durch Berührung. Nutzen Sie Einmalhandschuhe, um Verunreinigungen zu vermeiden.

Beachten Sie, dass beim Öffnen des Gehäuses Wasser ausfließt! Legen Sie ein Handtuch bereit.

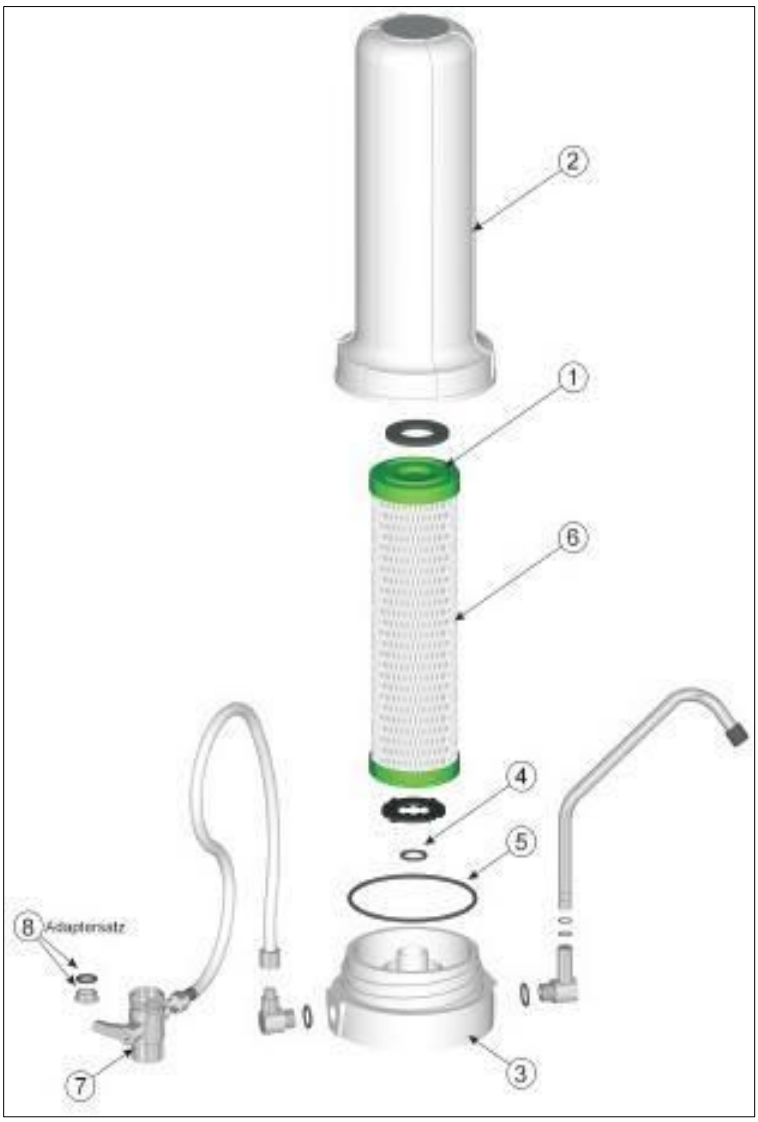

Abb.: Beispiel Sprengzeichnung eines Wasserhaus Übertisch-Aktivkohlefilters

1. Schließen Sie den Wasserhahn und das Umschaltventil.
2. Öffnen Sie das Auftischgerät mithilfe des Filterschlüssels durch Drehen der Gehäusetasse (2) **gegen den Uhrzeigersinn**. Nach längerer Benutzung des Filters kann dies unter Umständen sehr schwergängig sein.

3. Nehmen Sie die genutzte Filterpatrone (6) aus dem Gerät. Der erschöpfte Filter kann über den Hausmüll (Restmüll) entsorgt werden.
4. Säubern Sie den Gehäusedeckel und den Filtersockel mit lauwarmem Wasser und Spülmittel. Verwenden Sie dazu für ein hygienisches Vorgehen ein neues sauberes, weiches Tuch. Spülen Sie anschließend die Gehäuseteile mit lauwarmem Wasser.
   WICHTIG! Die Gehäuseteile sind NICHT für die Spülmaschinenreinigung geeignet.
5. Setzen Sie nun die neue Filterpatrone in das Wasserfiltergerät. Setzen Sie die Seite mit **innenliegendem Dichtring (4) und dem kleinen Loch in der Mitte** (auf Abbildung nicht sichtbar) **nach unten** auf die Zentrierung des Filterfußes (3).
6. Achten Sie auf richtigen Sitz der Flachdichtung auf der Filterkappe ohne Loch (oben).
7. Fetten Sie die Dichtungen am Gehäuse (5) mit einem geeigneten Fett ein (zum Beispiel Vaseline). Dies erleichtert das Öffnen beim nächstem Filterwechsel. Schrauben Sie die Filtertasse (2) nun von oben wieder im Uhrzeigersinn auf den Filterfuß (3) handfest auf.
8. Nach Öffnen des Wasserhahns und Reinigungsspülen des neuen Filters (siehe Abschnitt 2 - Installation) kann der Wasserfilter wieder genutzt werden.

5. Wartung

1. Das Gerät ist grundsätzlich wartungsfrei. Beachten Sie die maximale Nutzungsdauer der Filterpatrone (**6 Monate**) und den damit verbundenen **Filterwechsel** (siehe Abschnitt 3 und 4).

2. Saubere Armaturen sind die Voraussetzung für hygienisch einwandfreies Trinkwasser. Säubern Sie deshalb regelmäßig das Auslaufrohr des Wasserfilters, indem sie ihn aus der Aufnahme drehend ziehen und anschließend in warmem Essigwasser ca. 10 Minuten einlegen**. Anschließend gut mit Wasser spülen.** Das Ende des **Auflaufrohrs** können sie regelmäßig mit nahrungsmitteltauglichem Desinfektionsmittel **desinfizieren** (z.B. Isopropanol 70%).

6. Problemlösungen und Bedienhinweise

1. Haben Sie den Filter **einige Tage nicht genutzt**, lassen Sie aus hygienischen Gründen die ersten Liter ablaufen. Bei **längeren Abwesenheiten** (z. B. einige Wochen Urlaub) empfehlen wir, das Gerät regelmäßig benutzen zu lassen (z.B. durch Ihre freundlichen Nachbarn, die Ihre Blumen gießen).
2. Nach dem Filtern läuft immer etwas Wasser aus dem Hahn nach. Dies ist technisch bedingt und darauf zurückzuführen, dass die Filterpatronen zu Ihrer Sicherheit sehr kleine Filterporen haben. Es dauert daher ein wenig, bis sich der Wasserdruck im Gehäuse wieder ausgleicht.
3. Wenn das Wasserfiltergerät mehr als ca. 4 Liter pro Minute filtert, kann dies mit dem Wasserdruck zusammenhängen oder auf einen Installationsfehler oder einen Transportschaden hinweisen. Bitte nehmen Sie hierzu mit Ihrem Fachhändler Kontakt auf.
4. Sie haben eine neue Filterpatrone eingesetzt und es fließt kein Wasser aus dem Filter? Dies kann daran liegen, dass Sie die **Filterpatrone falsch herum eingesetzt** haben. Wiederholen Sie die Schritte unter Punkt 4 und drehen dabei die Filterpatrone um.
5. Überprüfen Sie nach Störungen oder Reparaturarbeiten im Leitungssystem die Anlage.

7. Serviceadresse

Wasserhaus Deutschland GmbH Ahornstraße 24 14482 Potsdam	E-Mail: service@wasserhaus.de Tel.: +49 (0)331 505 7943 Fax: +49 (0)331 505 7952